34. Ein Capital von 1000 Rthlr. ist künftigen May gegen die erste gerichtliche, in Gründen bestehen müssende Verschreibung, zu 4 Procent zu verlehnen. Nähere Auskunft giebt Unterschriebener. Düsseldorf den 17. Merz 1792. B. Keys, kaiserlicher zu Wetzlar und bei hiesiger Hofkanzlei immatriculirter Notar.

35. Gegen gerichtliche Verschreibung hinlänglicher Grundstücker und billige Interessen, sind nächstkünftigen May 1100 Rthlr. auszulehnen, wobei keine Häuser im Tax angenohmen werden. Die Expedition giebt nähere Nachricht.

36. 400 Florin, zu 40 stbr. jeden gerechnet, sind gegen gerichtliche Verschreibung hinlänglicher Unterpfände, in liegenden Gründen bestehend, in das Amt Porz, Miselohe oder Monheim auszulehnen, und das nähere bei Buchhändler Hutmacher in Mülheim am Rhein zu erfragen.

37. Eine Person, 36 Jahr alt, Catholischer Religion, aus einem benachbarten Ort gebürtig, sucht Condition bei einer Herrschaft auf dem Land oder in der Stadt als Haußhälterin. Die Expedition giebt Nachricht davon.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 10. Merz, Kaufleute Andre nebst Sohn, van der Heiden, im Anker, Heerff, Hermans, Schaefer, Lonix v. Aachen, im Weinberg. Den 11ten, Freiherr von Hompesch v. Ruhrig, bei Hrn. Kanzlei Prokuratorn Corsten. Freiherr von Blank, Englischer Chevalier Monsieur de Tell, Kaufl. Keller Schwamm, Nettersheimer v. Coblenz, im Englischenhof. Den 12ten, Hr. Doctor Hasenkamp, im Anker, Kaufleute Henry und Leonard Offermann v. Opladen, im Englischenhof. Tit. pl. Freiherr von Trips, von Acton, französische Obristlieutenants, im Hof von Holland. Schauspiel-Director Böhm, Amor v. Coblenz, im Weinberg. Den 14ten, Hr. Richter Biesenbach, v. Wipperfürth, in der Stadt Siegburg. Freiherr von Lützerode aus dem Amt Porz, im Bönnischenhof. Hr. Graf von Nesselrode v. Herden, Freiherr von Weichs v. Cöln, im Hof von Holland. Hr. Bürgermeister Wollersheim v. Euskirchen, im Waldhorn. Freiherr von Harff, bei Hrn. Rath Cantador. Freiherr von Dürsendahl v. Cöln, bei Wittwe Kluß. Hr. Hofkammer Präsident Tit. pl. Freiherr von Bentink, Hr. Hofkammerrath Freiherr von Eynatten, eingekommen. Den 15ten, Thomherr Freiherr von Kessel v. Hackhausen, Freiherr von Kessel v. Neuenhof, in der Pfau.

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf und abgefahrne fortangekommene Schiffe.

Den 12. Merz, Peter van den Embster von Cöln nach Holland mit oberländischen Waaren. Den 13ten, Geth. Balk von Cöln nach dem Clevischen mit oberländ. Waaren. Den 17ten, Jocob Meelem nach Bonn, Gisbert Knipscheer nach Cöln, beide mit schwarzen Brand.

Getaufte.

Catholische. Den 11. Merz, Anna Elisabetha Helena Joanna Tochter des Antonius Dick, und Gertrudis Schmitz. — Maria Gertrudis Josepha Tochter des Wilhelmus Jansen, und Catharina Hauß. Den 13ten, Anna Theresia Antonetta Tochter des Nicolaus Hupperts, und Anna Catharina Müllers. — Joannes Ferdinandus Gregorius Sohn des Herrn Stadtrathen und Hofbaumeistern Casparus Antonius Huschberger, und Gertrudis Maria Theresia Josepha Berghorn. Den 16ten, Maria Joanna Margaretha Tochter des Michael Meysenhoven, und Anna Gertrudis Schmalbuck.

Reformirte. Den 11. Merz, Peter Gerhard Sohn des Johann Peter Buhl, und Catharina Margaretha Kappel. Den 11ten, Agnesa Helena Tochter des Wilhelm Henrich Manheimer, und Anna Christina Bühl.

Beerdigte.

Catholische. Den 11. Merz, Der Hochwürdige Herr Joann Philipp von Kleinholt, hiesiger Collegial-Stifts- und Pfarrkirche Dechant, Canonicus und Pastor, alt 66 Jahr. Den 12ten, Frau Catharina Krings, Wittib Coblenz, alt im 88ten Jahr. — Margaretha Nix, Ehefrau des Gerardus Auweiler, alt 82 Jahr. Den 13ten, Herr Josephus Steinbüchel, Hofkammer Expeditor, Wittiber, alt im 65ten Jahr. Den 14ten, Maria Christina Hubertina Tochter des Waagenschreibern Gaudenz Schmitz, ast 10 Monat 16 Täg. — Angelus Josephus Martinus Sohn des Winkelierern Johann Peter Holzem, alt 6 Wochen. Den 15ten, Matthias Antonius Kirchhoff, Bürger und Schreinermeister, Wittiber, alt im 76ten Jahr.

Wien, vom 8ten Merz.

Bei der am 3ten dieses erfolgten Oefnung des kaiserl. Leichnams, ward der anatomische Zustand desselben folgendermaßen befunden: Die beiden Lungenflügel waren mit einer Schleimhaut überzogen. Im linken befand sich beinahe 1/4 Maaß Wasser, im rechten ungefehr ein Löffel voll. Das Herz war schlapp; die Milz so mürbe, daß sie mit bloser Hand zerrieben werden konnte; die Nieren waren vertrocknet; der Magen befand sich, so wie das Hirn, im vortreflichsten Zustande, der je vielleicht in einer Leiche angetroffen worden. Die Anatomiker behaupten, daß die Symptomata des Todes unverkennbar waren, und können nicht begreifen, wie die Aerzte sie nicht bemerkt haben. Der Ursprung der Krankheit wird einer unterdrückten Dissenterie Schuld gegeben, die den Monarchen bei Gelegenheit der böhmischen Krönung befallen hatte. Den 6ten wurde der Leichnam bei den P. P. Capuziner mit gewöhnlichen Feyerlichkeiten in die Kruft beigesezt. Se. Maj. die Kaiserin befinden sich gar nicht wohl, und haben schon 2mal zur Ader laßen müssen; und Sie wurde den 7ten in der Stille mit allen H. H. Sakramenten versehen. Se. verstorbene kaiserl. Maj. Leopold der 2te hatten Dero Testament schon damalen gemacht, als Allerhöchstdieselben sich von Dero Sohn Ferdinand Großherzog von Toscana trenten. — Die Kriegsrüstungen werden nun verdoppelt. — Se. Churfürstl. Durchl. von Cöln, von Trier, nebst der Frau Fürstinn von Essen und Thoren Durchl. sind den 9ten in Brüssel angekommen, um die Schwester des verstorbenen Kaisers zu trösten.

Elberfeld den 5. Merz 1792. In Carolin zu 7 Rthlr. 1/3. *Amsterdam* coven: 168 1/2. dito 138 1/8. *Rotterdam Dort* 168 1/4. *Hamburg, Bremen*, 5. a 124 *Lübeck Louisd'or* a 123 *Paare Louisd'or* 122 *Paris, Lyon, Bordeaux, Nantes* o

Cöln, den 17. Merz 1792. in Cronenthlr. zu 8 Kopfstück. *Amsterdam*, 164 1/2 *Rotterdam*, 164 1/4 *Paris*, 45 *P. % perte. Erfurth, pary.*

Frucht-Preisen.	Waitzen.		Roggen.		Gersten.		Haaber.		Buchw.		Saam.		Malz.	
Das Malder.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.
Sittard.	6	—	4	40	3	45	2	41	3	3	9	8	—	—
Deuren.	6	—	3	64	2	68	1	74	—	—	7	52	—	—
Gülich.	5	40	3	50	2	50	2	—	—	—	—	—	—	—
Eschweiler.	6	32	4	12	3	32	1	74	—	—	8	20	—	—
Cöln.	5	16	3	28	2	40	1	64	—	—	—	—	—	—
Neuß.	6	—	3	58	3	—	2	8	—	—	—	—	—	—
Düsseldorf.	6	—	4	—	3	—	2	10	3	20	7	70	3	10
Elberfeld.	7	66	5	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kölb. am Rhein.	5	44	3	44	2	68	2							

Gegenwärtige Nachrichten werden verfaßt, gedruckt und ausgegeben bei Steuerkanzlisten Zehnpfenning, in Düsseldorf.